



Gas-Check

Überprüfung Ihrer Hausgasleitung

Technischer Hintergrund

Die einzelnen Bauteile Ihrer Gasanlage unterliegen Alterungsprozessen, die unterschiedlichster Natur sein können. Jede Gasanlage ist ein Einzelstück, welches durch Ihr Fachunternehmen individuell in das zu versorgende Gebäude installiert worden ist. Gebäudemäßige Gegebenheiten, Nutzungsart, Nutzerverhalten, usw. können Einfluss auf den Zustand einer Gasanlage nehmen. Deshalb ist es wichtig, dass Ihre Gasanlage einer regelmäßigen Kontrolle unterzogen wird.

Beim Gas-Check werden folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Besichtigung und Überprüfung der installierten Gasleitungen
- Messen der Dichtigkeit mit einem mikroprozessorgesteuerten Meß- und Aufzeichnungsgerät für Dichtigkeitsprüfung und Leckmenge
- Erstellung Dokumentation über die Gebrauchsfähigkeit der Gasanlage einschl. Prüfplakette und Prüfprotokoll

Rechtlicher Hintergrund

Der Betreiber einer Gasanlage wird über die Bundesverordnung, der AVBGasV, für seine Gasanlage verantwortlich gemacht. Mit dem Abschluss eines Gasliefervertrages mit einem Gasversorgungsunternehmen (GVU) übernehmen Sie als Gaskunde die Verantwortung (auch auf Grundlage der AVBGasV) für Ihre Hausgasleitung ab dem Übergabepunkt der Hauptabsperreinrichtung (HAE). Auch nach dem BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) kann der Betreiber einer Gasleitung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht für diese verantwortlich gemacht werden. Vermietern obliegt darüber hinaus die Prüfungs- und Instandhaltungspflicht gegenüber ihren Mietern.

Seit April 2008 ist jede Gasinstallation verpflichtend, alle 12 Jahre wiederkehrend, auf Dichtheit zu überprüfen.

Dieser Forderung kommen Sie mit der Durchführung eines GAS-Check nach. Den Nachweis über die durchgeführte Überprüfung liefert Ihnen das GAS-Check-Protokoll.

